

GLOBOGATE MIGRATION AND BUSINESS NETWORK NEWS

EINE PUBLIKATION DER GLOBOGATE MIGRATION AND BUSINESS NETWORK AUGUST 2005

KEHRSITENSTRASSE 1 CH-6362 STANSSTAD TELEFON +41 41 619 00 70 www.globogate.org

STADELHOFFERPLATZ/GOTTFRIED KELLER-STRASSE 5 CH-8024 ZÜRICH TELEFON +41 44 201 72 42

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

für die erste Jahreshälfte 2005 kann GLOBOGATE eine hervorragende Bilanz ziehen.

Das Interesse an unseren Seminaren «Internationale Wohnsitzverlagerung und Firmengründung» und «Internationaler Immobilienerwerb» war weiterhin ungebrochen stark.

Der erste Beitrag befasst sich mit der Erweiterung unserer Dienstleistungspalette durch hochstehende und anspruchsvolle Beratung im Bereich der privaten Finanzen: GLOBOGATE Investment Controlling AG hat sich auf das Wealth Management (Reporting, Konsolidierung, Controlling, Finanzplanung) spezialisiert.

Wie bereits in unserer letzten Ausgabe des Newsletters berichtet, ist ein Zweitwohnsitz in Spanien und speziell auf Mallorca für Privatpersonen, sei es als Ferienimmobilie oder als Ruhewohnsitz, sehr interessant. Um den Klienten vor Ort bei der Suche der passenden Immobilie optimal unterstützen zu können, wurde GLOBOGATE Real Estate & Finance S.L. ins Leben gerufen. Lassen Sie sich von den Eindrücken des Lebens auf Mallorca in unserem zweiten Beitrag verzaubern und anregen, einmal über den Erwerb einer Zweitimmobilie auf dieser schönen Insel nachzudenken.

Dass Indien ein, wenn nicht sogar der Markt der Zukunft ist, ist mittlerweile unbestritten. GLOBOGATE ist aktuell in einem Auswahlverfahren zur Erweiterung des Netzwerkes, um die faszinierenden Möglichkeiten dieses aufstrebenden und dennoch in Traditionen stark verwurzelten Landes zu nutzen.

Ich wünsche Ihnen im Namen aller GLOBOGATE-Partner eine angenehme und aufschlussreiche Lektüre des Newsletters.

Dr. iur. HSG Thomas Gehrig
Verwaltungsrat der GLOBOGATE AG, Zürich

INHALT:

- GLOBOGATE Investment Controlling AG
- GLOBOGATE Real Estate & Finance S.L.
- GLOBOGATE in Indien
- News Splitter

GLOBOGATE INVESTMENT CONTROLLING AG STELLT SICH VOR

VON DR. ANDREA V. PICENONI, DELEGIERTER DES VERWALTUNGSRATES UND MARKUS MILLER, DIREKTOR, GLOBOGATE INVESTMENT CONTROLLING AG, ZÜRICH

Das dritte Standbein der GLOBOGATE-Idee ist geboren. Nach GLOBOGATE International AG (Gate I) und GLOBOGATE Real Estate & Finance GmbH (Gate II) wurde nun GLOBOGATE Investment Controlling AG in Zürich gegründet.

Damit Privatpersonen und Unternehmungen, die sich grenzüberschreitend orientieren, ganzheitlich beraten werden können, wurde neben den bestehenden Dienstleistungen von GLOBOGATE das «Gefäss» Investment Controlling geschaffen, um den Kunden die Möglichkeit zu bieten, unabhängig von ihrem Wohnsitz praktisch jederzeit einen Überblick über ihr Gesamtvermögen zu haben. Die Erfahrung lehrt uns, dass hauptsächlich Unternehmer ihr Geschäft und auch die Finanzen fest im Griff haben, ihr Privatvermögen dabei aber fast stiefmütterlich behandeln. GLOBOGATE Investment Controlling will als kompetenter und vertrauter Partner das Management der privaten Finanzen des Klienten mit all seinen Facetten durchführen. Dabei soll sich das Dienstleistungsangebot nicht nur auf Finanzwerte beschränken, sondern auch für Immobilien, Kunstgegenstände, ganze Sammlun-

gen und anderes mehr gelten. Das ganze Vermögen weltweit ist dabei angesprochen. Dank dieser globalen Betrachtungsweise wird es auch möglich sein, zeitgerecht die richtigen Entscheidungen und Vermögensdispositionen zu treffen. Neben periodischen Kontrollaufgaben, Korrekturen und deren Umsetzung hat GLOBOGATE Investment Controlling sich zum Ziel gesetzt, die Klientschaft hauptsächlich strategisch mittel- bis langfristig zu beraten.

Delegierter des Verwaltungsrates der GLOBOGATE Investment Controlling AG ist Dr. Andrea V. Picenoni, Finanz- und Rechtsberater in Zürich. Seine reiche Erfahrung im Finanzbereich hat er sich durch mehrjährige Tätigkeit bei einer grossen Versicherungsgesellschaft und verschiedenen Banken erworben. Zuvor leitete er die Niederlassung einer Auslandsbank in Zürich.

Dienstleistungen

Als Grundlage für sämtliche folgenden Dienstleistungen ermöglicht GLOBOGATE Investment Controlling, den status quo der Kundenvermögen fest- und darzustellen. In der Folgephase geht es darum, die Situation

zu analysieren und aufgrund eines Gutachtens mit dem Kunden zu diskutieren. Das Ziel dieser Diskussion soll die Erstellung des Kundenprofils, die Vermögensallokation und die Berücksichtigung weiterer Wünsche, Ziele und Vorstellungen des Klienten sein. Änderungswünsche oder -vorschläge sollen darauf hin konkret in die Tat umgesetzt werden. Gleichzeitig wird die Finanzplanung initiiert.

Nach diesen ersten Schritten erfolgt das Financial Controlling, d.h. die kontinuierliche Betreuung und Überwachung in der Umsetzungsphase, die Kontrolle der involvierten Banken, Finanzdienstleister und anderen Dienstleistungsunternehmungen bis hin zur Vertretung der Kundeninteressen. Dabei ist es denkbar, dass die weiteren GLOBOGATE-Dienstleistungen mit einbezogen werden. So kann z.B. bei einem Immobilienkauf die GLOBOGATE Real Estate & Finance GmbH oder - bei Rechts- und Steuerfragen - die GLOBOGATE International AG wertvolle Dienste leisten.

Auswertung der Daten

Grundlage von sämtlichen Auswertungen der Finanzprodukte bilden die einzelnen Transaktionen. Aufgrund dieses Systems ist eine fast unbeschränkt hohe Zahl von Auswertungsarten möglich und es besteht die Möglichkeit, auch spezielle Klientenwünsche zu erfüllen. Sämtliche Reports lassen sich für das Einzeldepot, für die Konsolidierung oder für eine beliebige Kombination von Depots erstellen. Zahlreiche normierte Auswertungen stehen jederzeit zur Verfügung. Die wichtigsten sind die folgenden:

- Depotbewertung
- Performanceausweis
- Vermögensanalyse nach Anlageart, Währungen und Fälligkeiten
- Grafiken zur Vermögensanalyse
- Cash-Flow-Projektion

- Kapitalbewegungsauszug
- Transaktionsjournal
- Ertragnisaufstellung
- Kommissionsaufstellung
- Erfolgsdetailanalyse
- Einkommensstruktur
- Kapitalgewinnausweis
- Steuerliches Wertpapierverzeichnis Schweiz

Internet

Geplant ist der Internetzugriff auf das Portfolio des Kunden durch die Mitarbeiter von GLOBOGATE, aber auch durch den Klienten selbst; diese Dienstleistung wird natürlich nur auf ausdrücklichen Wunsch des einzelnen Kunden angeboten. Die laufende Verbuchung der Transaktionen wird es erlauben, auf die täglich aktualisierte Bewertung des Vermögens oder einzelner Vermögenswerte zuzugreifen.

Bei der Implementierung dieser Dienstleistung wird dem Thema Sicherheit höchste Priorität beigemessen. Dabei ist es eine Selbstverständlichkeit, dass nur die höchsten Sicherheitsstandards gut genug sind und der Qualität entsprechen, wie sie im Internetbanking der Schweizer Banken genutzt werden.

Mehrwert für den Klienten

- GLOBOGATE Investment Controlling ermöglicht dem Klienten unabhängig von seinem Wohnsitz den Überblick über sein konsolidiertes Gesamtvermögen.
- Erfolgsorientiertes Management des gesamten privaten Vermögens.
- Die periodischen Kontrollen und Analysen der Vermögenssituation bewirken eine Risikoreduktion.
- Transparenz bezüglich Kosten und dadurch Kostenreduktion.
- Das intakte Netzwerk der GLOBOGATE-Partner gewährleistet eine rasche Informationsbeschaffung.
- Schweizerische Diskretion

Family Office Konzepte - eine Herausforderung für veränderte Kundenbedürfnisse

Je grösser ein Vermögen ist, desto vielseitiger sind die Anlagemöglichkeiten, welche dem Investor zur Verfügung stehen. Was aus Risikomanagementgesichtspunkten sinnvoll ist, attraktiv und aussichtsreich erscheint, stellt sich im Nachhinein oft als verwirrend und unprofitabel heraus. So kommen verschiedene Studien zu dem Ergebnis, dass gerade grosse Vermögen häufig nicht optimal strukturiert sind. Nicht zuletzt deshalb, weil Anleger Vermögenswerte ungeplant und ohne ganzheitliches Konzept im Laufe der Zeit erwerben. Es ist daher kaum verwunderlich, dass sich die Ansprüche von vermögenden Privatpersonen an Banken, Finanzdienstleister oder Vermögensverwalter immer stärker verändert haben. Zwar steht das Asset Management des Finanzvermögens weiterhin im Mittelpunkt des Interesses, doch gewinnt daneben fundiertes Fachwissen in der strategischen Gesamtvermögens-Steuerung und Strukturierung sowie in sämtlichen Belangen der Vermögensanlage zusehends an Bedeutung.

Gerade Anbieter von Private-Banking und Wealth-Management Dienstleistungen sollten auf diese Entwicklungen reagieren. Sogenannte Family Office Dienstleistungen bringen dabei Ordnung und Struktur in die Lebens- und Finanzplanung (Financial Planning) sowie die Nachfolgeplanung (Estate Planning) von Unternehmen wie Privatpersonen.

Ein wesentlicher Grund, der für die nicht optimale Ausschöpfung von Vermögenspotentialen verantwortlich ist, kann regelmässig beobachtet werden: Die einzelnen Fachberater des Kunden sind isoliert tätig und eine integrierte Betrachtung des Gesamtvermögens

erfolgt meist nicht. Damit werden die Auswirkungen der verschiedenen Investitionsentscheidungen auf das bereits vorhandene Vermögen nicht berücksichtigt. Die Folgen dieser Vorgehensweisen sind neben einer unterdurchschnittlichen Anlageperformance auch die Bildung von Klumpenrisiken bzw. eine unnötige Erhöhung der Risiken im Allgemeinen. Bei vielen Wertpapierdepots ist beispielsweise - trotz dem Eingehen nicht unerheblicher Risiken und nach Berücksichtigung von Steuern und Inflationsraten - gerade einmal der Vermögenserhalt sichergestellt. Dabei lassen sich schon durch vergleichsweise gerin-

ge, aber strategische Eingriffe in die bestehenden Vermögensstrukturen deutliche Renditesteigerungen bei gleichzeitig reduzierten Risiken erzielen.

GLOBOGATE Investment Controlling AG bietet ihren Mandanten diese ganzheitliche, unabhängige und produktneutrale Betrachtungsweise über ein Netzwerk von ausgewählten Kooperationsbanken in unterschiedlichen Ländern an und gewährleistet somit moderne und effiziente Vermögensstrukturierungen von Wertpapierdepots und rechtlichen Strukturierungen (Gesellschaftsformen wie Stiftungen, Trusts, vermögensverwaltende GmbH's).

Dr. Andrea V. Piconi

Delegierter des Verwaltungsrates und
Markus Miller*

Direktor

GLOBOGATE

Investment Controlling AG

Stadelhoferplatz

Gottfried Keller-Strasse 5

CH-8024 Zürich

Tel +41 44 254 50 40

Fax +41 44 254 50 41

*Markus Miller ist Buchautor (Geopolitische Vermögenssteuerung) und ab dem 01.08.2005 Direktor der GLOBOGATE Investment Controlling AG.

GLOBOGATE REAL ESTATE & FINANCE S.L. IN MALLORCA

VON DANIEL STEINEGGER, ARCHITEKT UND GESCHÄFTSFÜHRER DER GLOBOGATE REAL ESTATE & FINANCE S.L., MALLORCA

Der Gedanke für den Standort Mallorca für einen Ausbau der GLOBOGATE-Aktivitäten kam auf Grund der grossen Nachfrage für Ferienimmobilien auf der Insel zustande. Die aktuelle ungemütliche und sich fortlaufend verschärfende Lage in Deutschland, verursacht durch die zahlreichen Neuerungen in der deutschen Steuergesetzgebung, lässt viele Privatpersonen und Unternehmer aufwachen. Ein internationaler Wohnsitzwechsel wird immer häufiger in Betracht gezogen. GLOBOGATE hat sich auf diese Thematik seit vielen Jahren spezialisiert und zählt zu den besten Beratungsunternehmen auf diesem Gebiet im europäischen Markt. Neben den oft komplexen Fragestellungen, die ein internationaler Wohnsitzwechsel mit sich bringt, steht am Ende auch die Thematik des Erwerbes einer passenden Immobilie, sei es als Hauptwohnsitz in dem Land, in das der Wohnsitz verlegt und wo sich der neue Lebensmittelpunkt befinden wird, oder als Zweitwohnsitz im Form einer Ferienimmobilie. GLOBOGATE Real Estate &

Finance GmbH (Schweiz) wurde speziell für diesen Bereich gegründet, um die Bedürfnisse der GLOBOGATE-Kunden im Bereich Immobilien vollumfänglich und ganzheitlich abzudecken. Eine auf die individuellen Vorstellungen des Kunden massgeschneiderte Lösung sowie absolute Diskretion zählen zu den Vorzügen, in deren Genuss der Kunde bei GLOBOGATE kommt. Ein Aspekt, der bei einer eigenen Suche nach einer Immobilie sicherlich schwer zu erreichen ist.

Die Ferienimmobilie auf Mallorca ist für viele Europäer nach wie vor die Nr. 1, das «Florida Europas», da die Insel sehr schnell zu erreichen ist. Es gibt wohl kaum einen anderen europäischen Flughafen, der so viele Städte so zahlreich und günstig anfliegt wie Palma de Mallorca. Auch wird die Insel durch internationale politische Unruhen fast nicht beeinträchtigt. Dies zeigte sich beispielsweise nach den Terroranschlägen in Madrid. Auch wenn bei einem Regierungswechsel auf Mallorca grundsätzlich Änderun-

gen beim Kauf von Bauland vorgenommen werden, so pendelt sich dies beim nächsten Wechsel erfahrungsgemäss wieder ein. So sind im Moment mit der neuen Regierung unter Jaume Matas viele Möglichkeiten für einen interessanten Immobilienerwerb wieder eröffnet worden. Die Regierung ist sich bewusst, dass nur ein harmonisches Zusammenleben zwischen lokalen Interessen und ausländischen Investitionen auch zum Erhalt der wertvollen Kulturgüter führt. Diese Symbiose, die sich über die Jahre hinweg eingeschleppt hat, macht Mallorca zum Leben so angenehm.

Die Kleinkriminalität hat zwar auf der Insel etwas zugenommen. Eine Gewaltkriminalität gibt es jedoch so gut wie nicht und Frauen können auch ohne Bedenken spät abends allein durch die Gassen von Palma flanieren. Immer mehr Kaufinteressenten für eine Immobilie zieht es in das Innere der Metropole Palma, da nicht jedermann das abgeschiedene Leben auf dem Lande liebt. Vor allem im Winter kann

eine Finca (spanisches Landhaus) sehr einsam sein. Mit dem verstärkten Interesse und dem Boom erkannten die Mallorquiner rasch die Nachfrage nach schönen Altbauwohnungen, was zu einem noch nie dagewesenen Restaurierungsaufschwung führte. Dadurch wurde Palma von Jahr zu Jahr attraktiver. Die Stadt putzt sich heraus, besonders die Highlights aus der Zeit der Gotik und Modernismen (mallorquinische Variante des Jugendstils) erstrahlen in neuem Glanz. Konzerthäuser, Oper, Theater, Klubs, Restaurants und Kleinkunst bieten heute ein vielfältiges Angebot. Besonders beliebt sind restaurierte Wohnungen im Altstadtviertel Santa Catalina, La Lonja und dem Paseo Maritmo mit grossartigem Blick auf den Hafen mit seinen unzähligen Yachten.

Sicherlich steht für die Frage des Erwerbes einer Immobilie auf Mallorca an erster Stelle die Lebensqualität. Einige wollen ihr Leben geniessen und nur noch die Füsse hochlegen, andere sich ein neues Standbein schaffen. An zweiter Stelle folgt die Wertsteigerung, da der demografische Effekt weiterhin frisches Kapital auf die Insel bringen wird. Untersuchungen haben ergeben, dass die junge Generation, in der Regel zwischen dem 25. und dem 30. Lebensjahr, sich meist eine Mietwohnung suchen wird. Der erste Kauf eines Eigenheims wird in der Regel zwischen dem 26. und 35. Lebensjahr getätigt. Zwischen dem 36. und dem 45. Lebensjahrs wird das erste Eigenheim gegen ein komfortableres umgetauscht. Dann sucht man sich bis zum 55. Altersjahr eine Ferienimmobilie, die dann zwischen dem 61. und 70. Altersjahr oft als Eigenheim genutzt wird (vgl. auch Fuchs Report Juni 2004, Seite 1.)

Das warme Klima und die lockere Lebensart ermöglicht es vielen Menschen, die vorwiegend im kälteren

Norden wohnen, sich neu zu entfalten. Plötzlich traut man sich, neue Formen und Farben in der Wohnungseinrichtung oder in seinem neuen Haus auszuprobieren. Marokkanische, maurische und südostasiatische Elemente sind nicht mehr ferne Kulturen, die man nur ab und zu bei einem exklusiv dekorierten Restaurant erleben kann. Man darf nun selber gestalten und träumen.

Der Weg zu einem solchen Traumhaus ist jedoch oft langwierig und mühsam. Man kann mit Recht sagen, es gebe inzwischen so viele Immobilien auf Mallorca wie Sand am Meer. Als Beispiel sei angeführt, dass man im Internet unter dem Suchwort «Immobilien + Mallorca» weit über 9000 Seiten zu diesem Thema findet. Dementsprechend existieren auch sehr viele Immobilienmakler, die stets vorgeben, sie hätten genau die richtige Immobilie.

Um unseren Kunden solche Mühen und Schwierigkeiten zu ersparen, wurde GLOBOGATE Real Estate & Finance S.L. in Mallorca gegründet. Wir nehmen die oft schwierige Anlaufzeit ab, eine geeignete Immobilie zu finden und zu kaufen. GLOBOGATE Real Estate & Finance S.L. bietet selber keine Immobilien an, sondern sucht im Auftrag des Kunden mit den bestehenden Immobilienanbietern und ausgewiesenen Fachleuten auf der Insel nach den Vorgaben des Klienten das passende Objekt. Bevor dem Kunden eine Immobilie gezeigt wird, wird diese zuerst besucht und entsprechend den Vorgaben und Wünschen analysiert. Nur so lässt sich die Situation vermeiden, dass Immobilien an einer wunderschönen Lage stehen, aber Konzeptfehler in der Architektur aufweisen, was den Kunden letztlich teuer zu stehen kommen kann.

Statistisch gesehen haben 30% der Objekte auf Mallorca Feuchtigkeitsschäden, die bei einem Verkauf nur

allzu oft verschwiegen werden. Da der Autor dieses Beitrages und Geschäftsführer der GLOBOGATE Real Estate & Finance S.L., Daniel Steinegger, Architekt ist und auf einen breiten Erfahrungsschatz zurückgreifen kann, können mögliche Fehler entdeckt und Umbaumöglichkeiten aufgezeigt werden, die mittelmässige Objekte zu einem wirklichen Traumhaus werden lassen. Bestehende (und meistens behebbare) Mängel können aber auch dazu herangezogen werden, im Interesse des Kunden den Kaufpreis zu senken. Eine nachträgliche Sanierung kann nämlich, auch wenn sie keinen nennenswerten Umfang hat, erhebliche Kosten mit sich bringen. Ist trotz der begehrten Lage und der schönen Aussicht eine Optimierung des Objektes nicht möglich, fällt es aus der engeren Wahl. Dadurch wird sichergestellt, dass der Kunde wirklich nur das Objekt kauft, das seinen Anforderungen entspricht oder nach seinen Wünschen umgestaltet werden kann. Oft spielt auch der Gedanke, das Objekt zusätzlich zu vermieten, eine Rolle. Dabei ist jedoch zu beachten, dass das Hotelgewerbe auf Mallorca die Regierung massiv unter Druck gesetzt hat, dies zu verhindern. Nur in wenigen Fällen wird daher die erforderliche Erlaubnis erteilt, das Eigenheim zu vermieten. Die möglichen Einnahmen aus der Vermietung einer grossen Finca variieren zwischen EUR 1.500,-- bis EUR 2.000,-- pro Woche, was viele Eigenheimbesitzer dazu verleitet, das eigene Objekt zu vermieten. Es ist in diesem Fall ratsam, sicherzustellen, dass man mit seinem Nachbarn auf gutem Fuss steht.

Auch hat es sich klar gezeigt, dass die Inselpolitik eine Zersiedelung nicht zulässt. Der Bebauungsplan stellt sicher, dass nicht mehr als 7% der bebaubaren Fläche des gesamten Territoriums bebaut werden kann. Dieser

Faktor führt sicherlich auch zu den steigenden Preisen, besonders an begehrten Lagen. Auf die Suche nach geeigneten Objekten, die sich auch unter dem Aspekt einer Investition zum Kauf eignen, ist daher besonderes Augenmerk zu legen. Diese Aufgabe hat sich GLOBOGATE Real Estate & Finance S.L. gesetzt.

Die begehrtesten Orte auf der Insel sind nach wie vor im Südwesten. Dazu gehören Calvia, St. Ponca, Camp de Mar und Port d'Andratx. Dabei kann insbesondere Port d'Andratx auf eine lange Historie zurückblicken. 1553 landeten 24 Piratenschiffe in Port d'Andratx und griffen das höher gelegene Dorf an. Die Einheimischen waren den Angreifern stets unterlegen. Den hunderten von Seeräubern standen oft nur 30 Mallorquiner gegenüber, da die Überfälle meist am Samstagen erfolgten, wenn die Männer des Ortes mit ihren Angehörigen zum Wochenmarkt in Palma unterwegs waren. Port d'Andratx war vor 30 Jahren noch ein verträumtes Fischerdorf. Heute gibt es einen Hafenteil, der den Booten der Fischer vorbe-

halten ist. Jeden Tag wird frischer Fisch angeliefert und zum Verkauf in die Hallen getragen. Die Fischernetze werden nach dem Verkauf zur Reparatur auf die Mole gelegt. Der Geruch von Meer und Fisch lässt einen Hauch von Nostalgie aufkommen. Anschliessend kann man in einer der zahlreichen kleinen Bars etwas zum Essen oder Trinken bestellen. Langsam fahren einige Limousinen auf der Suche nach einem Parkplatz vorbei, oder auch nur, um gesehen zu werden. Das ganze Ambiente ist mit Einheimischen durchmischt, die dafür bekannt sind, kein Aufsehen zu erregen, wenn Persönlichkeiten kommen. Mallorca ist kein Land, das Helden hervorbringt und die, die es gibt, werden absolut nicht verherrlicht. Eine bekannte Redewendung spiegelt diese Art wider: «I ara aqueix que se creu, que perque es ministre el tenim de coneix...?» («Was der sich einbildet; weil er Minister ist, müssen wir ihn kennen...?»).

GLOBOGATE Real Estate & Finance S.L. hat ihr Büro im typischen spanischen Ort Port d'Andratx eröffnet. Dies hat den Vorteil, dass man nahe an

begehrten Objekten ist und das wahre Mallorca gleich vor Ort zeigen kann. Unser Büro liegt im ersten, im Jahre 1920 erbauten Hotel «Moderno» von Port d'Andratx. Es wurde kürzlich stilgerecht umgebaut und beherbergt heute Restaurant, Wohnungen und Büros.

GLOBOGATE Real Estate & Finance S.L. koordiniert von Port d'Andratx ihre Aktivitäten rund um die Thematik «Immobilien auf Mallorca». In Zusammenarbeit mit dem renommierten Anwaltsbüro und GLOBOGATE-Partner Bufete Jaime Lamas werden alle rechtlichen inklusive der steuerlichen Aspekte ganzheitlich abgedeckt. Hat sich der Kunde für ein Objekt entschieden, machen wir die Arbeit.

Daniel Steinegger

Geschäftsführer

GLOBOGATE

Real Estate & Finance S.L.

C./ Garcia Morato n 24

ES-07157 Port d'Andratx

Tel. +34 971 67 15 01

Fax +34 971 67 13 85

GLOBOGATE UND DIE PERSPEKTIVE INDIEN

VON MARC ZEINDLER, RECHTSANWALT UND GRÜNDUNGSMITGLIED DER GLOBOGATE AG, ZÜRICH

Die Volksrepublik China ist heute in aller Munde. Zum einen wird der Standort China als Produktionsstätte und Investitionsland gelobt und zum andern wird auf die Bedrohung westlicher Arbeitsplätze durch die Überschwemmung günstigster, in China hergestellter Produkte hingewiesen. Nur dem aufmerksamen Leser von Wirtschaftszeitschriften ist nicht entgangen, dass sich auch im zweitmeistbevölkerten Staat der Welt, nämlich Indien, bemerkenswerte Dinge abspielen. So fliessen aktuell riesige Mengen ausländischer Gelder nach Indien mit der Folge, dass die Börse zu einem bisher unbekannt-

Höhenflug ansetzte. Obwohl Indien seit mehr als zehn Jahren als Standort insbesondere für Outsourcing im Informatikbereich bekannt ist, wurde es in letzten Jahren um Indien eher still. Dies hat damit zu tun, dass viele ausländische Investoren, die sich Mitte der neunziger Jahre nach Indien begeben haben, teures Lehrgeld bezahlen mussten und ihre Investitionen entweder abgestossen oder zumindest stark reduziert haben. Die Gründe für diesen relativen Misserfolg sind sicher vielfältig und auch branchenabhängig. Ein Element ist jedoch, nach Meinung von Fachleuten und Beobachtern, konstant: Mangelhaf-

te Vereinbarkeit der ausländischen Produkte mit der indischen Marktsituation und Unterschätzung der Zeitdimension im Hinblick auf die Durchdringung des indischen Marktes.

Dass Indien mit seiner Bevölkerung von über einer Milliarde Menschen einen fast grenzenlosen Markt darstellt, ist kaum zu bestreiten. Die tiefe Verwurzelung der indischen Bevölkerung in jahrhunderte alte Traditionen und Gepflogenheiten, welche wiederum von den verschiedenen Religionen stark beeinflusst sind, haben bisher einen raschen Wandel zu einer kapitalistischen Gesellschaft gehemmt. Im Rahmen des bestehenden Globalisie-

rungsprozesses wird auch ein Land von der Grösse Indiens kaum abseits stehen können. Dass dies auch nicht der Wille der indischen Regierung ist, zeigen deren mannigfaltige Liberalisierungsbestrebungen betreffend Marktöffnung und Investitionsanreize.

Nach gründlicher Analyse der genannten relativen Misserfolge grosser ausländischer Unternehmen in Indien und nach vielen Gesprächen mit Fachleuten und Akteuren vor Ort hat sich gezeigt, dass massgeschneiderte und kundenspezifische Beratung vor Ort ein Element des Erfolges ist. Bedürfnisanalyse und Erarbeitung

von individuellen auf den Klienten abgestimmten Lösungen im Netzwerk ist bekanntlich das Markenzeichen von GLOBOGATE. Es lag deshalb nahe, dass GLOBOGATE sich vor dem Hintergrund der geschilderten Problematik für den indischen Markt interessiert. So reiste eine Delegation von GLOBOGATE Mitte März 2005 nach Indien, um sich mit der Situation vor Ort vertraut zu machen. Anlässlich dieses mehrtägigen Aufenthaltes wurden mehrere Anwaltskanzleien, Wirtschaftsprüfungsfirmen und einflussreiche Privatpersonen besucht. Die äusserst interessanten

und aufschlussreichen Informationen werden zur Zeit im Rahmen eines Evaluationsverfahrens ausgewertet. GLOBOGATE ist zuversichtlich, schon in Kürze über kompetente Ländereberater in Indien zu verfügen.

Marc Zeindler

Rechtsanwalt

GLOBOGATE AG

Stadelhoferplatz

Gottfried Keller-Strasse 5

CH-8024 Zürich

Tel. +41 44 201 72 42

Fax +41 44 201 72 46

NEWS SPLITTER

GLOBOGATE-Seminare 2. Halbjahr 2005:

«Praxisforum: Firmenansiedlung und Wohnsitznahme Schweiz»

- Fälle aus der Praxis: Was geht und was nicht funktioniert!
- Wegzug: Optimierung und Planung
- Zuzug: Steuerliche Konsequenzen und Optimierung
- Gründung einer Betriebsstätte / Patentverwertungsgesellschaft / Holdingstrukturen

Termin / Tagungsort:

16. September 2005 in Bochum

«Internationale Wohnsitzverlagerung aus deutscher Perspektive»

- Ländervergleich Schweiz, Österreich, Belgien, Zypern, Malta, England und Irland
- Voraussetzungen der Wohnsitznahme
- Steuerrechtliche Besonderheiten beim Wegzug (etc.)

Termin / Tagungsort:

14. Oktober 2005 in Stuttgart

«Internationale Steuerplanung für Privatpersonen in Deutschland»

- Steueroptimierte Vermögensanlage im Ausland
- Schenkung und Erbschaft inner- und ausserhalb Deutschlands
- Neueste Entwicklungen im internationalen Steuerrecht
- Internationale Wohnsitzverlagerung als Planungsinstrument

Termin / Tagungsort:

21. Oktober 2005 in Stuttgart

«Immobilien im Süden; vom Feriendomizil zum definitiven Alterswohnsitz»

- Was ist beim Kauf resp. Halten einer Immobilie zu beachten?
- Wie und wo soll die Liegenschaft finanziert werden?
- Welche Besonderheiten bestehen beim Verschenken und Vererben?

Termine / Tagungsorte:

01.11.2005 in Zürich (Frankreich)

14.11.2005 in Zürich (Spanien)

23.11.2005 in Zürich (Italien)

«Standortverlegung als Chance für deutsche Unternehmer»

- Standortvergleich: Schweiz / Österreich / Liechtenstein
- Wegzug: Schwierigkeiten und Lösungsansätze
- Zuzug: Wohnsitz und Firmengründung / steuerliche und rechtliche Konsequenzen
- Internationale Steuerplanung: Grenzen und steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten für Privatpersonen und Unternehmen

Termin / Tagungsort:

11. November 2005 in München

Bitte bestellen Sie die detaillierten Seminarbroschüren bei:

GLOBOGATE International AG

CH-6362 Stansstad / Luzern

Tel. +41 41 619 00 70

Fax +41 41 619 00 71

info@globogate.org

www.globogate.org